

Pressemitteilung

## JobRad® empfängt neuen Ministerpräsidenten Cem Özdemir am Welttag des Fahrrads

**Innovative Technologie im Mobilitätssektor trifft Politik zum Welttag des Fahrrads: Baden-Württembergs Ministerpräsident Cem Özdemir hat am Mittwoch (3. Juni) die Dienstradleasing-Marktführerin JobRad in Freiburg besucht. Drei Wochen nach seiner Wahl setzte Cem Özdemir damit ein deutliches Zeichen für Fahrradwirtschaft, Start-Ups und grünes Wachstum.**

**Freiburg, 3. Juni 2026** Am Welttag des Fahrrads hat sich Baden-Württembergs Ministerpräsident Cem Özdemir bei JobRad in Freiburg über technologische Innovationen und digitale Dienstleistungen in der Fahrradbranche informiert. JobRad hat mittlerweile mehr als zwei Millionen Fahrräder verleast und arbeitet mit großen Kund:innen wie dem Land Baden-Württemberg erfolgreich zusammen. Im persönlichen Gespräch tauschte sich der Ministerpräsident mit Vertreterinnen der JobRad-Geschäftsleitung über aktuelle Trends im Dienstradleasing und die Zukunft der Fahrradmobilität aus.

Christina Kiehl, Geschäftsführerin und Chief Financial Officer der JobRad GmbH, führte den Ministerpräsidenten während seines Besuchs gemeinsam mit Nadja Parpart, Chief Marketing Officer, über den Campus. Mitarbeitende aus verschiedenen Bereichen der JobRad Gruppe stellten neue Tech-Produkte sowie Geschäftsideen vor.

### **Ministerpräsident Özdemir: „Innovationsgeist made in Baden-Württemberg“**

„Fahrradmobilität ist Klimaschutz und Wirtschaftsprogramm zugleich. Unternehmen wie JobRad zeigen, wie Innovation, Arbeitsplätze und Umweltschutz zusammenlaufen. So hat JobRad mit dem Dienstradleasing-Modell den E-Bikes in Deutschland zum Durchbruch verholfen. Millionen Menschen, darunter auch die Beschäftigten des Landes Baden-Württemberg, können dadurch im Alltag problemlos auch größere Strecken mit dem Fahrrad zurücklegen. Diese Form des Innovationsgeists „made in Baden-Württemberg“ unterstützen wir politisch und praktisch“, sagte Ministerpräsident Cem Özdemir. „Gleichzeitig bringt die Landesregierung den Ausbau der Radinfrastruktur voran. Wir brauchen durchgängige und sichere Radnetze, damit sich diese Art der nachhaltigen Mobilität weiter durchsetzt.“

„Wir sind froh, dass sich Cem Özdemir als Ministerpräsident weiter für grünes Wachstum sowie für die Förderung von Startups und jungen Unternehmen einsetzt. Ich bin nach dem Gespräch überzeugt, dass die neue Landesregierung auch die Fahrradmobilität entschlossen fördern wird. JobRad steht dafür als Partnerin bereit, die massiv in Digitalisierung und Vernetzung der Mobilität im Bike-Sektor investiert“, sagte JobRad-Geschäftsführerin Christina Kiehl.

# JOBRAD

## **Moderne Unternehmenskultur für Innovationsgeist**

Bei einem Rundgang über den Campus zeigten Christina Kiehl und Nadja Parpart dem Ministerpräsidenten, wie JobRad auch bei den eigenen Mitarbeitenden Fahrradmobilität fördert: Durch sichere Abstellplätze, große Dusch- und Umkleidebereiche und Ladestationen für E-Bikes. Die Innovationskultur auf dem Campus wird unter anderem durch moderne Bürostrukturen und eine vollständig hybride Arbeitswelt unterstützt.

In einer Gesprächsrunde mit Mitarbeitenden aus verschiedenen Bereichen der JobRad Gruppe erhielt Cem Özdemir Einblick in die Produktwelt, mit der das Freiburger Unternehmen die Mobilität von morgen prägen wird. Durch digitale Schnittstellen und vernetzte Systeme für den Fachhandel setzt JobRad Standards und verbessert die direkte Anbindung an die Warenwirtschaftssysteme. Mit JobRad Loop bietet die Unternehmensgruppe auch professionell aufbereitete gebrauchte Fahrräder an, die nach dem Leasingende zurück in den Nutzerkreislauf geführt werden.

## **JobRad verbindet Fahrrad-Erlebnis mit digitalen Produkten**

In einem eigenen Technologie-Hub für JobRad arbeiten unter anderem Developer:innen, Analyst:innen und Produktentwickler:innen daran, Dienstradleasing für Unternehmen und Fahrradfahrer:innen maximal einfach und durchgehend digital zu gestalten. Die JobRad Gruppe hat zudem mit der Startrampe ein eigenes Venture Studio ins Leben gerufen, in dem Expert:innen an neuen Dienstleistungen im Bereich Fahrrad und Leasing arbeiten. Eine Ausgründung ist das Unternehmen Wunderfix, das als erste Anbieterin von Remote-Repair-Lösungen Dienstleistungen rund ums Fahrrad vollständig über einen Online-Service ortsunabhängig anbietet.

Ziel der JobRad Gruppe ist es, durch die Integration ihrer gruppenweiten Services rund um Bike-Mobilität ein noch attraktiveres, vollumfängliches Kundenerlebnis zu schaffen. Von zentraler Bedeutung bleibt für JobRad dabei die Partnerschaft mit dem Fahrrad-Fachhandel. Gemeinsam mit den Partner:innen stellt JobRad eine optimale Vernetzung zwischen der digitalen und analogen Welt der Fahrradmobilität her.

---

## **Über JobRad®**

Die JobRad GmbH mit Sitz in Freiburg ist mit der Marke JobRad® Marktführerin im Dienstradleasing. Als Mobilitätsdienstleisterin organisiert JobRad mit einer digitalen Portallösung unkompliziert und kostenneutral die Dienstrad-Überlassung zwischen Arbeitgeber:innen und Mitarbeitenden. Angestellte profitieren von steuerlich geförderten Diensträdern sowie Services rund um die Radnutzung. Über 100.000 Arbeitgeber:innen mit mehr als acht Millionen Beschäftigten – zum Beispiel Bosch, Barmer und Deutsche Bahn – setzen bereits auf JobRad als nachhaltiges Mobilitätsangebot, das Talente anzieht, Mitarbeitende fit hält und die Umwelt schützt.

„JobRad“ ist eine eingetragene deutsche und Unionsmarke der JobRad GmbH.

Veröffentlichung honorarfrei. Weitere Presseinformationen, Hintergrundtexte und Bilder zu JobRad finden

Sie unter: <https://www.jobrad.org/presse>

---

# JOBRAD

## **Kontakt**

Marc Mudrak | Pressesprecher

Tel. 0761 205 515 – 6888 | [presse@jobrad.org](mailto:presse@jobrad.org) | [www.jobrad.org/presse](http://www.jobrad.org/presse)

JobRad GmbH | Heinrich-von-Stephan-Str. 13 | 79100 Freiburg

---